



# Niedriger, leichter, komfortabler

Der neue Zwölfmeter-Solist von Solaris hat einen großen Bruder. Die erste Proberunde mit dem aufregend gezeichneten Gelenkbus Urbino 18 macht jedenfalls neugierig.

**W**o wir fahren, drehen die Passanten die Köpfe. Eine Kleinstadt am Rande Mailands, die mit viel Individualverkehr kämpft und die von ihrem öffentlichen Nahverkehr nicht gerade verwöhnt wird. Keine Frage, der neue Urbino sticht aus der Menge gewöhnlicher Omnibusse heraus. Hier tritt eine Fahrzeuggeneration an, die viele Produkte des Wettbewerbs alt aussehen lässt. Und neugierig macht auf ein näheres Kennenler-

nen, die Optik verspricht neue innere Werte. Auf den ersten Blick harmonisiert die betont kantige Solaris-Formensprache mit den langen Proportionen des Gelenkbusses sogar noch besser. Tief duckt sich der lange Urbino auf die Straße, sein Auftritt versprüht Dynamik statt Langeweile. Der Eindruck täuscht nicht, die neue Solaris-Generation baut niedriger – ohne allerdings an Stehhöhe innen zu sparen. Die seitlichen Konturen auf dem Dach betonen Bug und Heck und kaschieren nebenbei die Dachaufbauten. Und ganz nebenbei wird Gewicht gespart – und das nicht zu knapp. Über die asymmetrische Solaris-Front, einst eher polarisierend, wird heute nicht mehr diskutiert. Der Blick nach vorn und zur Haltestellenseite ist jetzt noch besser – der neue Urbino hat den IF-Design-Award mehr als verdient.

Einfach zu bedienen: Das neue VDV-Cockpit wird als Standardlösung verbaut.



## Innen eher konventionell

Der Innenraum, im Vergleich zum Outfit eher konventionell, enttäuscht die hochgesteckten Erwartungen dennoch nicht. Noch breitere und höhere Türen geben Einlass, die Tür 2 im Vorderwagen wandert nach hinten, um den Fahrgastfluss zu verbessern. Die helle, freundliche Atmosphäre im Fahrgastraum lenkt den Blick auf hochwertige



Jetzt auch mit 18 und 18,75 m Länge: Der Solaris-Gelenkbus mit Breitspurfahrwerk überzeugt mit komfortablen und sicheren Fahreigenschaften.

Materialien – am Boden, an den Seitenwänden, an der Decke – die gekonnt und fehlerfrei verarbeitet wurden. Nicht nur optisch: Selbst auf heruntergekommen Umlandstraßen zeigt sich der Gelenkzug weitgehend klapperfrei, der Plafond und die Deckel am Dachrand bleiben ruhig. Der neue Urbino bietet mehr Sitzkomfort, die Anzahl der podestfreien Fahrgastsitze erhöht sich von 17 auf 23. Die Tanks sitzen jetzt über den vorderen Radkästen, die Maßnahme macht sich

bezahlt. Auch der Solaris-Fahrer wird jetzt besser untergebracht. Er sitzt 5 cm höher, auf Augenhöhe mit einsteigenden Fahrgästen. Vor sich den neuen VDV-Armaturenräger, der mit schmucken Instrumenten und guter Ergonomie aufwartet. Auf Wunsch gibt es eine Hightech-Lösung mit programmierbarer Touchscreen-Oberfläche, die digitale Zukunft lässt grüßen. Die Pedalerie ist allerdings noch von gestern, hat man hier den Fortschritt vergessen?

**Tief duckt sich der lange Urbino auf die Straße, sein Auftritt versprüht Dynamik statt Langeweile.**

# Die Bus-Fahrt auf Ihrem Tablet!

Lesen Sie ab sofort die Bus-Fahrt auch auf Ihrem Smartphone oder Tablet! Wir bieten Ihnen eine App, die für alle Smartphones und Tablets mit iOS- und Android-Systemen optimiert ist. Sie können die App kostenfrei im Apple App-Store oder im Google Play Store herunterladen. Anschließend können Sie die digitalen Ausgaben in der Kiosk-App freischalten oder kaufen!



Medien für  
die Omnibusbranche  
[www.bus-fahrt.com](http://www.bus-fahrt.com)

**JETZT BIS 20. November 2015  
GRATIS TESTEN!**

Freischaltcode: Bus-Fahrt-Herbst-2015

## Technik in Kürze: Solaris Urbino 18

### Motor

DAF Reihensechszylinder Typ MX11, links stehend im Heck	
Hubraum	10,8 l
Leistung	240 kW/326 PS bei 1.650/min
Drehmoment	1.400 Nm bei 1.000 bis 1.650/min

### Getriebe

ZF Ecolife-Automatik mit 6 Gängen, Topodyn-Schaltsoftware für verschiedene Topografien

### Fahrwerk

Vorderachse ZF RL 82 EC mit Doppelquerlenkern, antriebslose Mittelachse ZF aVN 132, Antriebsachse ZF-Portalachse AV 132, optional adaptive CDC-Stoßdämpfer Bereifung 275/70 R 22,5

### Maße und Gewichte

Länge/Breite/Höhe	18.000/2.550/3.100 mm
Radstände	5.900/6.000 mm
Kraftstofftank	350 l
Adblue-Behälter	50 l
Zul. Gesamtgewicht	28.000 kg
Fahrgastkapazität	44 Sitz- und 110 Stehplätze

### Bremsanlage

Zweikreis-Druckluft-Bremssystem EBS 5, ABS, ASR, elektronische Knickwinkelsteuerung ACU.

### Klimatechnik

Konvekta UL500



### Mehr Fahrkomfort

Gewiss nicht beim Fahrwerk, das von Grund auf neu entwickelt wurde. Das beginnt bei den Radständen, vorn wird nun das Maß des 12-m-Modells verwendet. Für den Urbino-Gelenkzug mit 18,75 m Länge wird nur der zweite Radstand verlängert, Solaris hat so die Produktionskosten besser im Griff. Überhaupt hat sich die Balance des Konzepts verändert, gewichtsträchtige Komponenten wie Tank und Luftkessel sind nach vorn gewandert. Mit der neuen ZF-Vorderachse RL 82 EC dürfen es 8,2 t Achslast sein, die Räder werden selbstverständlich an Doppelquerlenkern geführt. Mittel- und Antriebsachse sind bestens bekannt, Solaris setzt auf die alternativlose ZF-Portalachse AV 132, an der Mittelachse ohne Antrieb. Für Sicherheit in Fahrzeugmitte sorgt das gewichtsoptimierte Hübner-Gelenk vom Typ HNGK 19,5 eco (590 statt 700 kg), seine Steuerungselektronik ACU dämpft den Knickwinkel mit Wegsensoren und greift regulierend auf den CAN-Bus zurück. Ein ESP- oder ESC-Schleuderschutz ist auch für den Solaris-Gelenkbus nicht zu bekommen.

Auf den wenig gepflegten Nebenstraßen Mailands macht der lange Solaris ohne Abstriche eine gute Figur. Er rollt sauber geradeaus und zirkelt gut beherrschbar um enge Kehren. Wellige Fahrbahnen nimmt er nicht übel. Mit dem Setup variabler Stoßdämpfer bleibt auch der lange Nachläufer ruhig, Nickschwingungen werden weitgehend kompensiert. Auch die harten Schläge ins Gebälk bleiben weitgehend aus, an der Fahrwerksabstimmung gibt es nichts zu kritisieren.

### Sechszylinder bis 370 PS

Zum fahraktiven Eindruck trägt auch der kräftige DAF-Sechszylinder im Heck bei. Das moderne Doppelnockenwellen-Triebwerk aus den Niederlanden heißt MX11 und holt wahlweise 290, 326 und 370 PS aus 10,8 l Hubraum. Soll



Luftige, konventionelle Innenraumgestaltung: großzügiges Raumgefühl, hochwertige Materialien



**Design-Qualität bis ins Heck: Das größere Format glänzt mit Dynamik und harmonischen Proportionen.**

es ein Erdgasmotor sein? Für diesen Wunsch hält Solaris den Cummins-Sechszylinder vom Typ ISLG8,9 mit 320 PS und 1.350 Nm bereit. Wir haben es mit der mittleren Diesel-Leistungsklasse zu tun, die wohl in den meisten Bedarfsfällen nachgefragt wird. 326 PS Nennleistung reichen vollauf, mit 1.400 Nm Drehmoment über ein breites Drehzahlband ist der Gelenkzug schon kräftig motorisiert, die (optionale) ZF-Automatik legt beinahe unmerklich

Gang für Gang nach, so gleitet der Gelenkzug rasch und komfortabel aus der Haltestelle und nimmt schnell Fahrt auf. Nur im Heck wird es unter Volllast unangenehm laut. Und weil sich die Metalleinfassung des Revisionsdeckels im Motorturm bei längerer Fahrtdauer erhitzt, sollten die Solaris-Techniker ihre Innenverkleidung nochmal überprüfen. Ebenfalls nicht leise arbeiten die Klimaanlage (von Konvekta). Gefordert von hoher Außentemperatur und Luftfeuchtigkeit pusten sie lautstark gekühlte Luft über die Häupter der Fahrgäste – hier geht eindeutig Leistung vor Geräusch.

### Unter dem Strich

Ein starker Auftritt mit nur wenigen Abstrichen, zumal sich ein sehr frühes Exemplar der Kostprobe stellt. Solaris geht konsequent neue Wege, die neue Urbino-Generation ist fit für die Zukunft. Der neue Urbino-Gelenkbus wird, wie seine kleineren Kollegen auch, seinen Weg zum Kunden finden. Mit Diesel-Motoren, mit CNG- und Hybridantrieben und ganz sicher mit Elektroantrieb, das polnische Unternehmen hat die richtigen Weichen schon früh gestellt.

**Wolfgang Tschakert**



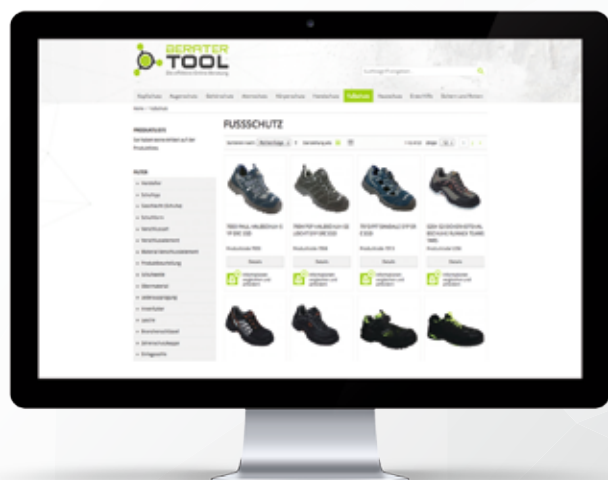
**Links stehend im Heck: MX11-Sechszylinder von DAF, bis zu 370 PS sind möglich.**

**Auf den wenig gepflegten Nebenstraßen Mailands macht der lange Solaris ohne Abstriche eine gute Figur.**



**Die professionelle Online-Beratung für Ihre Arbeitsschutz-Produkte!**

[datafactory.beratertool.de](http://datafactory.beratertool.de)



**Mit nur drei Klicks zum gewünschten Produkt:**

- 1** Produkte suchen und filtern
- 2** Produkte vergleichen
- 3** Passendes Produkt finden

**Sie möchten die Vorteile eines BeraterTools nutzen? Sprechen Sie uns an:**

Stünings Medien GmbH · Dießemer Bruch 167 · 47805 Krefeld · Deutschland

Tel. +49 2151 5100-0 · Fax +49 2151 5100-205 · support@datafactory.info · service.datafactory.info